

An das
Bürgermeisteramt Rottenacker
- Ortspolizeibehörde -

Der Inhaber der Gaststätte

Herr / Frau

beantragt aus Anlass

für folgende Wirtschaftsräume mit einer
bewirtschafteten Schank-/Speiseraumfläche

vonm²

.....
(Datum)

Verkürzung der Sperrzeit

von, den Uhr

bis, den Uhr

Die Auflagen, unter welchen die beantragte Erlaubnis erteilt wird, werde ich zur Kenntnis nehmen und beachten.

.....
(Unterschrift des Antragstellers)

Dem Antragsteller wird aus dem beantragten Anlass
auf Grund von §21 der Gaststättenverordnung in der Fassung vom 18. 10. 1982 (GBl. S. 481) widerruflich erteilt.

Auflagen:

Das Gesetz zum Schutze der Jugend in der Öffentlichkeit (i. d. F. v. 27. 7. 1957, BGBl. I S. 1058) ist einzuhalten. Der in § 10 dieses Gesetzes vorgeschriebene Ausgang ist in den Wirtschaftsräumen deutlich sichtbar anzubringen. Auf die Beachtung des Gesetzes über Sonn- und Feiertage (i. d. F. v. 28. 11. 1970, GBl. 1971, S. 1) bezüglich der Durchführung von Tanzveranstaltungen wird hingewiesen.

Mit Beginn der allgemeinen Nachtruhe, spätestens jedoch ab 22.00 Uhr, ist ungebührlicher Lärm zu vermeiden. Fenster und Türen der Räume, in denen musiziert wird, sind zu schließen.

An Betrunkene dürfen keine alkoholischen Getränke abgegeben werden (§ 20 Gaststättengesetz vom 5. 5. 1970, BGBl. I S. 465).

Gebühren (Erlass vom 20. 10. 1976, GABI. S. 1468)

Verk. d. Sperrzeit EUR

Gebührenverzeichnis Nr.

Empfangsbescheinigung

Den Empfang einer Entscheidung über diesen
Antrag bestätigt:

.....
(Datum)

.....
(Unterschrift)